

DIE WOCHENTAGE WÄHREND DES JAHRES

11. WOCHE – FREITAG

MESSFEIER

- KR Kyrie eleison, GL 155, mit Tropen ↗
- L Kommt herbei, singt dem Herrn, GL 140,1-3
- L Halleluja – Ihr seid das Volk, GL 483,1,3
- L Mein schönste Zier und Kleinod bist, GL 361
- L Alles meinem Gott zu Ehren, GL 455
- L Gott liebt diese Welt, GL 464,2,5,8
- L Du meine Perl, du werthe Kron, GL 357,2,3,5
- L Nun segne, Herr, uns allzumal, GLMFs 743

ANTWORTPSALM (Jahr I) nach der Lesung 2 Kor 11,18.21b-30

- Kv Der Herr ist nahe allen, die ihn rufen **oder** Der Herr ist nahe allen, die ihn rufen, GL 76,1, mit Ps 34 (33) ↗

ANTWORTPSALM (Jahr II) nach der Lesung 2 Kön 11,1-4.9-18.20

- Kv Der Herr hat den Zion erwählt **oder** Jerusalem, rühme den Herrn, GL 78,1, mit Ps 132 (131) ↗

RUF VOR DEM EVANGELIUM Mk 6,19-23

- R Halleluja **oder** Halleluja, GL 175,4, mit Vers A oder B ↗

ANTWORTPSALM (Jahr I) nach der Lesung 2 Kor 11,18.21b-30

Kv a  T: Ps 145 (144), 18 M: Stephan Zippe
Na - he ist der Herr al - len, die ihn ru - fen.

Kv b GL 76,1 Der Herr ist nahe allen, die ihn rufen.

Verse

T: Ps 34 (33), 2-3.4-5.6-7 (EÜ 2016) M: I.3



1. Ich will den Herrn al - le - zeit prei - sen; immer sei sein Lob in mei - nem Mund.

 Kv

Mei - ne See - le rüh - me sich des Herrn; die Armen sollen es hören und sich freu - en.



2. Preist mit mir die Grö - ße des Herrn, lasst uns gemeinsam seinen Na - men er - he - ben!



Ich such - te den Herrn und er gab mir Ant - wort, er hat mich all meinen Äng - sten

 Kv

ent - ris - sen.



3. Die auf ihn blickten, wer - den strah - len, nie soll ihr Angesicht vor Scham er - rö - ten. Da

 Kv

rief ein Armer und der Herr er - hör - te ihn und half ihm aus all sei - nen Nö - ten.

ANTWORTPSALM (Jahr II) nach der Lesung 2 Kön 11,1-4.9-18.20

Kv a 

Der Herr hat den Zi - on er - wählt.

Kv b GL 78,1 Jerusalem, rühme den Herrn, lobsinge, Zion, deinem Gott.

Verse

T: Ps 132 (131), 11.12.13-14.17-18 (EÜ 2016) M: IV.14



1. Der Herr hat Da - vid Treu - e ge - schworen, nicht wird er von ihr las - sen: Ei - nen



Spross dei - nes Lei - bes will ich setzen auf dei - nen Thron.



2. Wenn dei - ne Söh - ne mei - nen Bund be - wahren, mein Zeug - nis, das ich sie leh - re,



dann sollen auch ih - re Söh - ne auf deinem Thron sit - zen für im - mer.



3. Denn der Herr hat den Zi - on er - wählt, ihn be - gehrt zu sei - nem Wohn - sitz: Das ist



für im - mer der Ort mei - ner Ru - he, hier will ich wohnen, ich hab ihn be - gehrt.



4. Dort bringe ich Da - vids Macht zum Sprie - ßen und stelle ei - ne Leuchte auf für mei - nen



Ge - salb - ten. Ich kleide sei - ne Fein - de in Schan - de; doch auf ihm wird seine



Kro - ne er - glän - zen.

RUF VOR DEM EVANGELIUM Mk 6,19-23

T: Liturgie M: Stephan Zippe

Ruf I

Hal - le - lu - ja, Hal-le-lu - ja, — Hal - le - lu - ja, Hal-le - lu - ja. —

Ruf II GL 175,4 Halleluja, Halleluja, Halleluja.

Vers A

T: Mt 5, 3 M: Stephan Zippe

Se - lig, die arm sind vor Gott; denn ih - nen ge - hört das Him-mel-reich.

Vers B

T: Mt 5, 3 M: Michael Heigenhuber

Se - - lig, die arm sind vor Gott; denn ih - nen ge - hört das Him-mel-reich.

Hal - le - lu - ja.

KYRIERUFE mit GL 155

Tropen

T u. M (Tropen): Markus Eham

K Herr Je - sus, in dir strahlt uns auf der Glanz des Rei - ches Got - tes: Herr, er - barme dich.

A Kýrie, eléison ...

K Herr Je - sus, du bist unser Weg zum Leben in Fül - le: Chri - stus, er - barme dich.

A Christe, eléison ...

K Herr Je - sus, du öffnest unser Herz für dein Wort: Herr, er - barme dich.

A Kýrie, eléison ...